

Zhuhai KM 2 – vorzeitig in Betrieb gegangen

Die Kartonfabrik der Hongta Renheng Co. liegt in der Nähe von Zhuhai City – für die Ortsansässigen eine Perle unter den chinesischen Städten, was Lebensqualität und landschaftliche Umgebung betrifft. Ihre außergewöhnliche geographische Lage direkt am südchinesischen Meer und ihre Nähe zu Macao und Hongkong machen sie nicht nur zum idealen Urlaubsort, sondern auch zu einem strategisch perfekten Geschäftsstandort.

Zhuhai S.E.Z. Hongta Renheng Co. Ltd. ist der führende Lieferant von Zigarettenschachtelkarton am chinesischen Markt und ein Teil von Hongta Renheng, einem Joint Venture zwischen Yunnan Hongta Industrial Co. Ltd. und Hongkong Renheng Investment Co.

Die Yunnan Hongta-Gruppe umfasst 50 Unternehmen. Tabak ist das Haupt- und Kerngeschäft des Konzerns, der weltweit einer der größten Zigarettenersteller ist. Andere Geschäftszweige sind Stromerzeugung, Papier- und Kartonherstellung, Druckereien, Baumaterialien, Banken und Versicherungen sowie Kleinfasser.

Am 25. Februar 1998 unterzeichneten Zhuhai S.E.Z. Hongta Renheng und die Voith Sulzer Papiermaschinen AG St. Pölten im Beisein hochrangiger Politiker aus der Volksrepublik China den Vertrag zur Lieferung der Kartonmaschine Nr. 2 während eines Kundenbesuches in St. Pölten. Das Projekt wurde zur Gänze von Zhuhai S.E.Z. Hongta Renheng finanziert.

Dieser Folgeauftrag zur Lieferung einer weiteren, neuen Kartonproduktionslinie von Zhuhai S.E.Z. Hongta Renheng kann als direkter Erfolg der Kartonmaschine 1 betrachtet werden, die ebenfalls von Voith Sulzer Papiertechnik St. Pölten geliefert wurde. Damals kamen die Hauptkomponenten der KM von Liaoyang Paper Machinery Works. Die KM 1 ging 1993 in Betrieb.

Diese Zufriedenheit, zusammen mit der Marktführerschaft der Voith Sulzer Papiertechnik für Karton- und Verpackungspapiermaschinen in China und auch welt-

weit, führten zur Lieferung dieser vierten, vollständig importierten Kartonmaschine nach China.

Während die KM 1 über lange Zeit hinweg fast 50 % über ihrer Konstruktionkapazität gefahren wurde, stellt die neue KM 2 derzeit einen Qualitätsrekord nach dem anderen auf. Die Qualitätsparameter wurden bereits Anfang März 2000 erreicht – und das nur zwei Monate nachdem die Maschine in Dauerbetrieb gefahren wird. Das Abnahmeprotokoll wurde kurze Zeit später unterzeichnet.



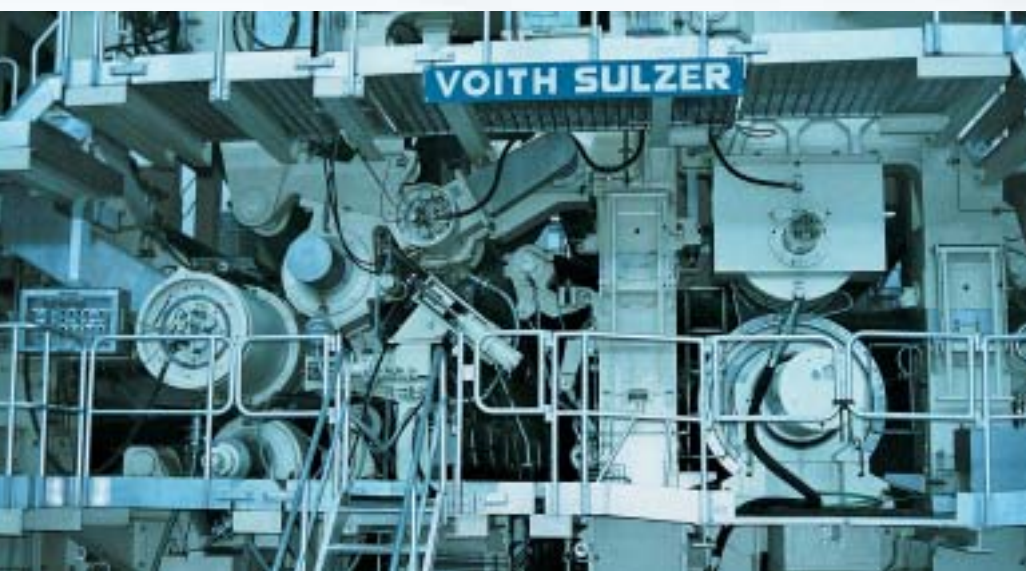
*Die Autoren:
Robert Adolf Dokter,
Papiermaschinen
Karton und Verpackung;
Frank Opletal, Voith Sulzer
Papiertechnik Beijing Central
Representative Office*



Abb. 1: Kartonmaschine 2.

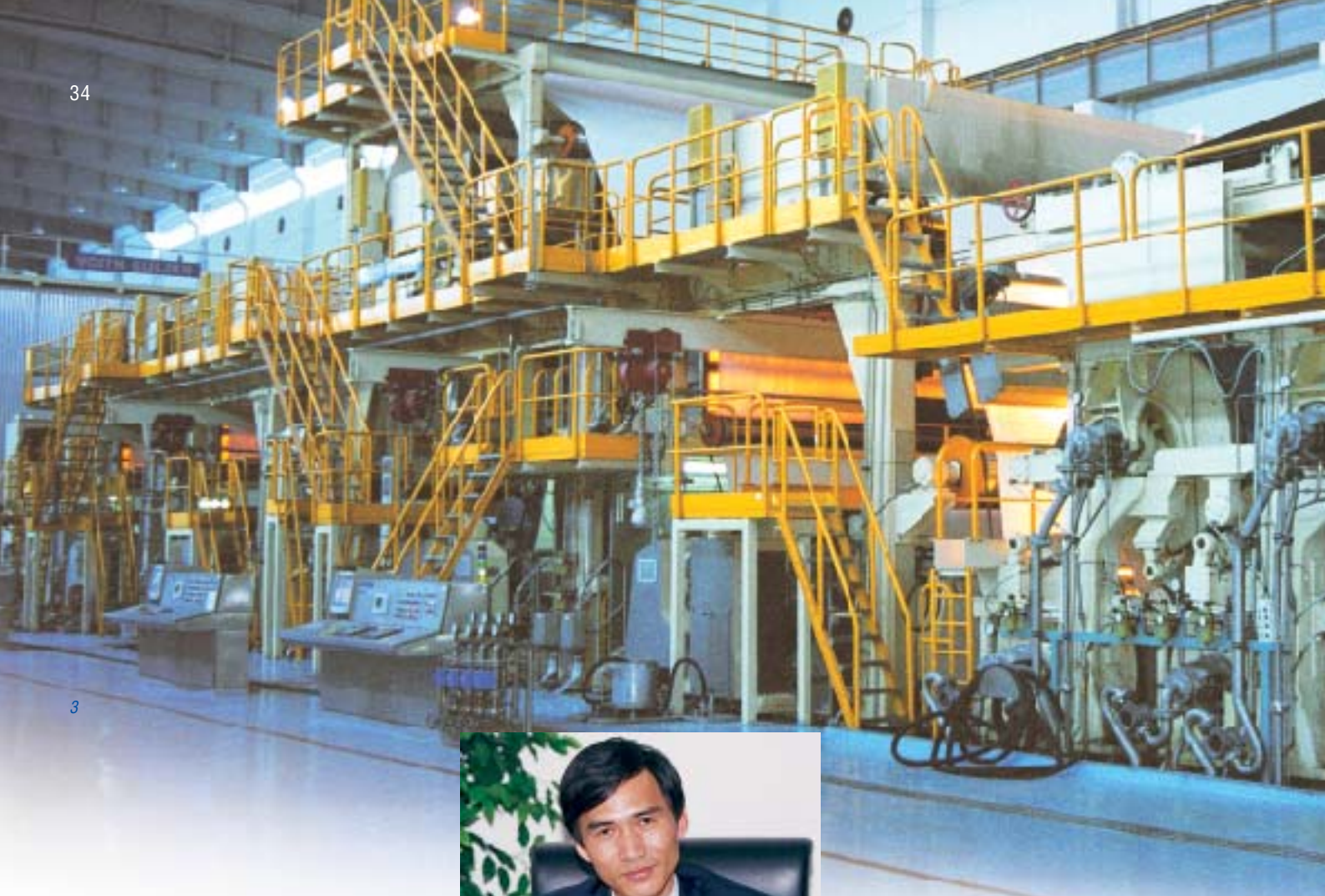
1

Abb. 2: Pressenpartie mit FlexoNip-Pressen.



2

In dem Bemühen, das Projekt in möglichst kurzer Zeit zu Ende zu führen, fand der Spatenstich für die Bauarbeiten am 1. August 1998 statt. Bis Februar 1999 konnten die Fundamentplatten der Kartonmaschine verlegt werden, so dass die ersten Komponenten der Trockenpartie Anfang März 1999 montiert werden konnten. Ein hochqualifiziertes Team von durch den Kunden beigestellten Ingenieuren, lokalen Baufirmen mit sehr guten Erfahrungen bei der Papiermaschinenmontage und ein Expertenteam von Voith Sulzer Papiertechnik arbeiteten hervor-



3

Zhao Wanli, General Manager Zhuhai Hongta Renheng Paper Co., Ltd.

Wir pflegen seit mehreren Jahren gute Geschäftsbeziehungen mit der Voith Sulzer Papiertechnik auf der Grundlage gegenseitigen Vertrauens und gegenseitiger Unterstützung. Als Ergebnis eines Vergleichs vieler Lieferanten wurde Voith Sulzer als Lieferant für die Kartonmaschine 1 gewählt. Die Praxis hat gezeigt, dass unsere Wahl weise und richtig war. Seit der Inbetriebnahme sind wir mit dem Betriebsverhalten dieser Maschine sehr zufrieden. Die vor etwa 1 1/2 Jahren erreichte Maschinengeschwindigkeit von 270 m/min überschritt die Konstruktionsschwindigkeit von 250 m/min bei weitem. Wir möchten als wichtigsten Punkt herausstellen, dass der von der KM 1 produzierte gestrichene Karton nach internationalem Maßstab eine erstklassige Qualität erreicht hat: Unsere Produkte haben sich auf dem chinesischen Markt für hochqualitativen Karton etabliert und sind dort so sehr gefragt, dass die Nachfrage das Angebot übersteigt. Der Erfolg der KM 1 verschafft uns technologische



Vorteile, die sich positiv auf die Produktqualität auswirken und unsere Marktposition verbessern helfen.

1998 nahmen wir das Projekt KM 2 in Angriff. Wieder wählten wir Voith Sulzer als Lieferanten für die Hauptausrüstung (Kartonmaschine).

Die Daten der Kartonmaschine 2 lauten: unbeschnittene Arbeitsbreite 4.200 mm, Konstruktionsschwindigkeit 600 m/min und Jahresproduktion 150.000 t. Der Bau der KM 2 wurde im August 1998 begonnen und im Dezember 1999 abgeschlossen. Die Inbetriebnahme fand im Dezember 1999 statt. Bereits im März 2000 wurde Karton produziert, der die Qualitätsanforderungen voll erfüllte. Unsere qualifizierten Ingenieure zusammen mit

anderen technischen Fachleuten sowie die Spezialisten der Voith Sulzer Papiertechnik trugen zum Erfolg dieses Projektes bei. Wir schlossen das Projekt der KM 2, einschließlich Konstruktion, Fertigung, Tests, Montage und Inbetriebnahme mit hoher Qualität und hoher Effizienz ab. Die hohe Konstruktionsschwindigkeit der KM erreichte bei den Kartonherstellern in China großes Aufsehen. Wir glauben, dass unsere Entscheidung Voith Sulzer als Lieferanten für unsere KM 2 gewählt zu haben, sich auch diesmal als weise und richtige Entscheidung erweisen wird.

Wir haben Pläne für ein Maschinenprojekt 3, wodurch die Produktionskapazität um weitere 300.000 t gesteigert werden kann. Wir hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit mit Voith Sulzer.

Zhuhai Hongta Renheng möchte dies zum Anlass nehmen, um dem Voith Management und den Ingenieuren, Technikern und dem Servicepersonal, die an den Projekten KM 1 und/oder KM 2 mitgewirkt haben, aufrichtig zu danken.



Abb. 3: Online-Streichanlage.

Abb. 4: Speedsizer.

Abb. 5: Horizontalroller.

Abb. 6: Rollenschneidmaschine.



4 ragend zusammen, mit dem Ziel, die knappen Zeitvorgaben und hohen Qualitätsanforderungen während der Montage zu erfüllen. Daher konnten bereits im September 1999 Leerlaufversuche mit der KM gefahren werden. Am 15. Dezember 1999 wurde nach einer sehr gut organisierten Inbetriebnahmephase der erste Karton auf dem Horizontalroller gewickelt. Hongta Renheng und die Voith Sulzer Papiertechnik sind besonders stolz darauf, dass die KM zwei Wochen früher als geplant in Betrieb gehen konnte!

bereits bei mehreren anderen Projekten in China erfolgreich bewährt.

Die Auslegung der Kartonmaschine ermöglicht dem Kunden die Produktion von Zigaretenschachtelkarton und Flüssigkeitskarton mit einer Bruttoproduktion von 150,000 Tonnen pro Jahr. Als Rohmaterial kauft Zhuhai S.E.Z. Hongta Renheng bevorzugt NBKP und BCTMP von nordamerikanischen Lieferanten, während LBKP hauptsächlich von brasilianischen, indonesischen und thailändischen Herstellern bezogen wird.



5 Voith Sulzer Papiertechnik lieferte für dieses Projekt die komplette Mehrlangsieb-Kartonmaschine inklusive Schuhpresse, Online-Streichmaschinen und Verarbeitungsmaschinen, wie die Rollenschneidmaschine sowie Schlüsselemente für Hilfseinrichtungen zur KM.

Derzeit deckt die Produktion noch immer den lokalen, südchinesischen Markt ab, also etwa die Provinzen Guangdong, Yunnan, Hunan, Hubei und Sichuan. Aber die zukünftigen Verkaufsstrategien von Zhuhai S.E.Z. Hongta Renheng sehen auch die Lieferung von qualitativ hochwertigem Karton in andere Länder Südostasiens vor.

Das Anlagen-Engineering wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Changsha Design Institute durchgeführt, das vom Kunden mit der Durchführung des Gesamt-Engineerings beauftragt worden war. Diese Zusammenarbeit hatte sich

Voith Sulzer Papiertechnik beglückwünscht das Management von Zhuhai S.E.Z. Hongta Renheng zum erfolgreichen Abschluss dieses Projekts.